

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner
Rat

An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Kunst und Kultur/Museumsneubauten
Herrn Dr. Lothar Theodor Lemper

Herrn
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 12.06.2009

AN/1095/2009

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	16.06.2009

Stiftung zur Wiederherstellung, Restaurierung, Digitalisierung und dauerhaften Sicherung des geretteten Archivgutes"

Sehr geehrter Herr Dr. Lemper,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Antragsteller bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur/Museumsneubauten am 16.06.2009. aufzunehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig zu prüfen, inwieweit Wiederherstellung, Restaurierung, Digitalisierung und dauerhafte Sicherung des geretteten Archivgutes schnell und auf mehrere Jahre wirksam unterstützt werden können.

Hier soll es um die Unterstützung sowohl der operativen Bereiche, der Planung und Steuerung als auch der Bemühungen um das Einwerben von Hilfen und Geldern Dritter gehen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, auch zu der Frage Stellung zu nehmen, inwieweit die Gründung einer Stiftung der öffentlichen Hand geeignet sein kann, die finanziellen Anstrengungen von Stadt, Landschaftsverband, Land und Bund sowie dritter Seite /durch Stiftungen,

Sammlungen und Spenden von Bürgerinnen und Bürgern) zu bündeln und langfristig Mittel für die Restaurierung der beschädigten Archivalien zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten, die möglichen Maßnahmen und deren Umsetzbarkeit kurzfristig zu prüfen und darzustellen.

Begründung:

Die Rettung, Restaurierung und Sicherung des Archivgutes nach dem Einsturz des Historischen Archivs stellt die Stadt Köln vor Aufgaben bisher ungeahnten Ausmaßes, Aufgaben die die Kräfte der Stadt zu übersteigen drohen. Umso wichtiger ist die Hilfe, die die Stadt bisher von vielen Seiten erfahren hat, erfährt und in Zukunft noch benötigen wird.

Die Antragsteller greifen mit ihrem Vorschlag die Anregung der Konferenz der Kommunalarchive vom 29. April 2009 auf: „Die Stadt Köln wird gebeten, Strukturen zu entwickeln, die die externe Hilfe möglichst effektiv wirksam werden lassen.“ Mit ihrem Antrag wollen SPD und Grüne einen Beitrag zum konstruktiven, positiven, transparenten und in die Zukunft weisenden Umgang mit den Folgen des Unglücks für unsere Stadt leisten.

Begründung für die Dringlichkeit:

Die Rettung des Kölner Archivgutes ist eine nationale Aufgabe. Es bedarf dringend geeigneter Strukturen, um weitere Hilfeleistungen auch finanzielle Hilfen einzuwerben und effektiv einsetzen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Zimmermann
SPD-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer